



Mitteilungen der Gemeinde **BALDRAMSDORF**

Nr. 69/VII

Amtliche Mitteilung

August 2019

Zugestellt durch Post.at

www.baldramsdorf.gv.at



Die Wettkampfgruppe:
Franz Steiner, Mario Kohlmaier, Lukas Krieger, Manfred Rauter, Patrick Kohlmaier, Daniel Edlinger, Hannes Bodner, Daniel Loipold, Matthias Schöttke, Andreas Reisinger





Liebe Gemeinde- bürgerinnen und Gemeinde- bürger!

Mit großen Hitzetagen ist nun der Sommer da und mit ihm zahlreiche Veranstaltungen in unserer Gemeinde, wie Sie auch im jährlichen Veranstaltungsblatt ersehen können.

Leider haben solche extremen Hitzeperioden nicht nur gute Auswirkungen auf uns Menschen und die Natur.

Ein Problem in diesen Zeiten bildet immer die Verknappung des Wasserhaushaltes in den Ortschaften bedingt durch die geringen Niederschlagsmengen über längere Zeit und den größeren Wasserverbrauch. Daher geht die Bitte auch immer wieder dahin, mit dem kostbaren Wasser sorgsam und sparsam umzugehen. Von diesen auftretenden Versorgungsproblemen sind nicht nur wir, sondern wieder viele Kärntner Gemeinden betroffen.

Was gibt es Neues aus dem Gemeindeamt und dem Gemeinderat zu berichten?

Ab 1. April 2019 wurde nach einem mehrteiligen Auswahlverfahren, durchgeführt vom Gemeindegeldservicezentrum des Gemeindebundes, Carina Zraunig, Tochter von Brigitte Zraunig, als ihre Nachfolgerin in der Finanzverwaltung eingestellt. Brigitte Zraunig tritt ja mit Ende September 2019 in den Ruhestand.

Carina erhält damit noch über einige Zeit die Möglichkeit sich in den vielfältigen Aufgabenbereich der Gemeinde-Finanzverwaltung einzuarbeiten.

Gemeinderat Erich Hassler hat seine Funktion als 1. Vizebürgermeister und Obmann des Ausschusses für Gesundheit, Familie, Soziales und Wohnung zurückgelegt, wird aber weiterhin als Gemeinderatsmitglied tätig bleiben. Für seine bisherige Arbeit und seinen Einsatz in verschiedenen Gremien und Aufgabenbereichen der Gemeinde sage ich Herrn Hassler danke als Bürgermeister im Namen der Gemeinde.

Gemeinderat Friedrich Paulitsch (Feuerwehrkommandant in der Gemeinde Baldramsdorf) wurde von der SPÖ-Gemeinderatsfraktion als neuer 1. Vizebürgermeister vorgeschlagen und in der Gemeinderatsitzung am 02.05.2019 in dieser Funktion von Mag. Carmen Oberlerchner in Vertretung des Bezirkshauptmannes angelobt.

Nachträglich danke ich allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich an der EU-Wahl am 26. Mai 2019 durch die Abgabe ihrer Stimme im Wahllokal oder mittels Briefwahl beteiligten.

In der Gemeinde konnte so eine gute Wahlbeteiligung (mit rund 40% Wählern und rund 51% mit den Wahlkartenwählern) erreicht werden.

Für die kommende Nationalratswahl am 29. September 2019 ersuche ich Sie schon heute um Ihre Wahlteilnahme. Unsere Demokratie lebt von der Mitbestimmung der Bürgerinnen und Bürger auch bei Wahlen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Heinz Gerber



Nachwahl der Ausschüsse:

Gemäß den Bestimmungen des § 26 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998 zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 71/2018 wurden in der Sitzung des Gemeinderates der

Gemeinde Baldramsdorf am 02.05.2019 nachstehende Ausschüsse aufgrund der eingebrachten Wahlvorschläge der einzelnen Gemeinderatsfraktionen für nachnominiert erklärt:

1. BAUAUSSCHUSS

OBMANN:	GERBER Heinrich	SPÖ
MITGLIEDER:	FREISITZER Gerhard	FPÖ
	HASSLER Erich	SPÖ
	PAULITSCH Friedrich	SPÖ
	STEINWENDER Richard	LFB

2. AUSSCHUSS für KULTUR und UMWELTSCHUTZ

OBFRAU:	DULLNIG Birgit	SPÖ
MITGLIEDER:	ALTERSBERGER Olga	SPÖ
	FREISITZER Gerhard	FPÖ
	OTTMANN-WARUM Georg	LFB
	PAULITSCH Friedrich	SPÖ

3. AUSSCHUSS für Angelegenheiten der LAND- und FORSTWIRTSCHAFT und TOURISMUS

OBMANN:	OTTMANN-WARUM Georg	LFB
MITGLIEDER:	HASSLER Erich	SPÖ
	LAMPERSBERGER Martin	SPÖ
	MITTERER Stefan	FPÖ
	POSSEGGER Wilfried	SPÖ

4. AUSSCHUSS für die KONTROLLE der GEBARUNG - KONTROLLAUSSCHUSS

OBMANN:	MITTERER Stefan	FPÖ
MITGLIEDER:	ALTERSBERGER Olga	SPÖ
	LAMPERSBERGER Anna	LFB
	LAMPERSBERGER Martin	SPÖ

5. AUSSCHUSS für Angelegenheiten der GESUNDHEIT, FAMILIE SOZIALES und WOHNUNG

OBFRAU:	ALTERSBERGER Olga	SPÖ
MITGLIEDER:	HASSLER Erich	SPÖ
	STEINWENDER Richard	LFB
	DULLNIG Manfred	FPÖ
	DULLNIG Birgit	SPÖ

6. AUSSCHUSS für JUGEND und SPORT

OBMANN:	STEINWENDER Richard	LFB
MITGLIEDER:	DULLNIG Manfred	FPÖ
	LAMPERSBERGER Martin	SPÖ
	MOROLZ Mario	SPÖ
	POSSEGGER Wilfried	SPÖ



Vorhaben der Gemeinde Baldramsdorf 2019 bis 2022 und deren Finanzierung

Die Gemeinde Baldramsdorf kann jährlich mit ca. € 419.000,00 an Bedarfszuweisungsmittel vom Land Kärnten rechnen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Baldramsdorf hat mit seinen bisherigen Beschlüssen die zur Verfügung stehenden Geldmittel bis zum Jahr 2021 gebunden. Weitere Vorhaben sind aufgrund fehlender finanzieller Mittel derzeit kaum möglich.

Verbauung Unterhauserbach –
Bauvolumen € 2.100.000,00

Anteil der Gemeinde Baldramsdorf
€ 420.000,00

Vom Gemeinderat am 02.05.2019 beschlossener und vom Amt der Kärntner Landesregierung genehmigter Finanzierungsplan für dieses Vorhaben.

Bedarfszuweisungsmittel 2019	€ 69.800,00
Bedarfszuweisungsmittel 2020	€ 300.000,00
Bedarfszuweisungsmittel 2021	€ 50.200,00

Verbauung Zörbach

Beschluss des Gemeinderates vom 28.09.2017 –
Verbauungsmaßnahmen 2020 – 2022

Gesamtes Bauvolumen ca. € 3.000.000,00 –
Anteil der Gemeinde 23% = € 690.000,00

Finanzierung dieses Bauvorhabens:

Bedarfszuweisungsmittel 2019	€ 50.000,00
Bedarfszuweisungsmittel 2020	€ 100.000,00
Bedarfszuweisungsmittel 2021	€ 280.000,00
Bedarfszuweisungsmittel 2022	€ 260.000,00

Vorhaben – Bildungszentrum Baldramsdorf

Die Durchführung dieses Vorhabens wurde ebenfalls bereits vom Gemeinderat beschlossen und mit den Projektierungsarbeiten wurde bereits begonnen. Für dieses Vorhaben sind die Kosten sowie die Förderung durch das Land Kärnten noch nicht bekannt.

Bei einer Kostenschätzung von € 4.000.000,00 und einer Förderung von 60% Schulbaufonds würde der Anteil der Gemeinde Baldramsdorf € 1.600.000,00 betragen. Derzeit stehen jedoch nur € 1.225.000,00 zur Verfügung. Dies bedeutet, dass auch für dieses Vorhaben noch € 400.000,00 als Bedeckung fehlen. Bereits mit den vom Gemeinderat beschlossenen Wildbachverbauungen sind für die Jahre 2020 bis 2022 Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von € 990.200,00 bereits fix gebunden und nicht mehr veränderbar.

Voraussichtlich zur Verfügung stehende Bedarfszuweisungsmittel 2020 – 2022 € 1.257.000,00 davon bereits mit den Verbauungsmaßnahmen gebunden € 990.200,00. Der voraussichtliche Rest in Höhe von € 266.800,00 (2020 € 19.000,00; 2021 € 88.800,00 und 2022 € 159.000,00) wird zu 90% noch für das Bildungszentrum Baldramsdorf benötigt.

Weiters hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 28.09.2018 auch den Antrag auf Verbauungsmaßnahmen für den Baldramsdorfer Mühlbach inkl. Skilift Runse gestellt. Wann dieser Antrag von der WLW in die Projektierung aufgenommen wird, ist noch nicht bekannt.

e5 News - Tipps zum Öko-Schuleinkauf

Hefte, Blöcke und Ordner

- 100% Recyclingpapier

Blei- und Buntstifte

- Stifte aus unlackiertem Holz
- Auf Gütesiegel achten (z.B. „Spiel-Gut“, Waldgütesiegel „FSC“ und „PEFC“)
- Qualität vor Preis!

Radiergummi

- Natur- oder Synthetikgummi bzw. chlorfreies Material
- PVC-frei

Spitzer

- aus unlackiertem Holz oder robustem Metall
- Klinge austauschbar



Füllfeder

- idealerweise wieder befüllbarer Tintentank
- bruchstabiles Material (Holz, Metall)
- Stabile Edelstahlfeder mit Schreibkorn
- Probeschreiben vor dem Kauf
- auf Tintenkiller verzichten

Filzstifte und Fasermarker

- So wenig wie möglich verwenden! Sie enthalten wenig Tinte, trocknen schnell aus und bestehen meist aus viel Plastik!
- Mit dem „Spiel-Gut“-Gütesiegel wird PVC ausgeschlossen

Kugel-Tinten- und Gelschreiber

- Diese Produkte sind für Erwachsene! (Die Schreibpaste enthält oft Schadstoffe – kein Hautkontakt!)
- Schreiber mit Umweltzeichen sind auf Schadstoffe geprüft, nachfüllbar und aus gesammeltem Kunststoff!

Ölkreiden und Wachsmalstifte

- auf paraffinhaltige Stifte verzichten (werden aus Erdöl hergestellt)
- Karton- oder Papierverpackungen bevorzugen (PVC-freie Verpackungen wählen)
- auf das „Spiel-Gut“-Gütezeichen achten!

Klebstoffe

- Hinweise „ohne Lösungsmittel“ bzw. „Lösungsmittelfrei“ beachten

Federpennal

- natürlichen Materialien wie Leder, Stoff oder Leinen bevorzugen
- Verzichten Sie auf Plastik!

Taschenrechner

- mit Solarzellen statt Batterien

Umschläge

- Papierumschläge (oder Geschenkpapier) statt Kunststoffhüllen

Schultasche

- gute Rückenpolsterung und orthopädisch geformt
- Gurte leicht einstellbar und gepolstert

- stabile Verarbeitung und reißfestes Material
- Für die Sicherheit: retroreflektierendes Material (für die Nacht) und eine fluoreszierende Fläche, orangerot oder gelb (für den Tag)
- Hinweis »Geprüft nach DIN 58124«: Einhaltung der wesentlichen Mindestanforderungen
- fachliche Beratung sehr empfehlenswert
- Nehmen Sie Ihr Kind zum Kauf mit und lassen Sie es unbedingt die Schultasche probieren!

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Schuljahr!

Umweltfreundliche Produkt- und Händlerlisten unter www.schuleinkauf.at – Ministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus.

KAUFEN SIE NACHHALTIG!

- Achten Sie auf Qualität!
- Bevorzugen Sie umweltfreundliche Materialien!
- Achten Sie auf staatliche Gütezeichen wie z.B. das Österreichische Umweltzeichen, den Blauen Engel oder das Europäische Umweltzeichen
- Achten Sie auf andere Qualitätszeichen wie z.B. die Waldgütesiegel FSC oder PEFC, das „Spiel-Gut“-Siegel, das CE-Zeichen oder das Zeichen „GS-Geprüfte Sicherheit“
- Achten Sie auf Service und nutzen Sie Beratungen!





Dorfladen sucht Betreiber!

Die Gemeinde Baldramsdorf plant mit dem Umbau der Volksschule und des Kindergartens auch einen Dorfladen in der ehemaligen Post zu errichten. Es ist der Wunsch vieler Einwohner von Baldramsdorf, eine Einkaufsmöglichkeit für die Produkte des täglichen Bedarfs zu bekommen.

Wir suchen jemanden, der möglichst über kaufmännische Grundkenntnisse verfügt und sich mit dem Betrieb eines Dorfladens eine Existenz aufbauen möchte.

Für die gemeinsame Erarbeitung eines Konzeptes werden interessierte Betreiber für den Dorfladen gesucht.

Ist dein Interesse geweckt, dann melde dich am Gemeindeamt Baldramsdorf, Tel. 04762/7114-0 oder E-Mail baldramsdorf@ktn.gde.at

Sichtbehinderung durch Bepflanzungen neben Straßen

Am Gemeindeamt langen vermehrt Beschwerden über Sichtbehinderungen neben Straßen durch Hecken, Sträucher und Bäume von Privatgrundstücken ein.

Es ergeht die Aufforderung an alle Grundeigentümer Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf beeinträchtigen, auszustatten oder zu entfernen. (§ 91 Straßenverkehrsordnung 1960, § 49 Kärntner Straßengesetz 2017).

Im Sinne Ihrer eigenen Sicherheit sowie aller Straßenbenützer wird um dementsprechenden Rückschnitt bzw. Ausattung der Hecken, Sträucher und Bäume gebeten.

Botschafter in der China-Sammlung im Schloss Unterhaus

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mag. Gerber,

verspätet, aber nicht minder herzlich, möchte ich mich für die ausgezeichnete Führung durch die Sammlung von Hr. Univ. Prof. Dr. Günther Winkler bedanken. Ich war sehr beeindruckt von der hohen Qualität der chin. Kunstwerke, die Prof. Winkler über viele Jahre erworben hat und nun in seiner schönen Heimatgemeinde der interessierten Öffentlichkeit zugänglich macht.

Ich bin nun schon das zweite Mal an der österr. Botschaft in Peking tätig und beschäftige mich gerne mit chin. Kunst, vor allem der angewandten Kunst (Porzellan, Cloisonné, Lackarbeiten, Textilien und Holzschnitzereien). Prof. Winkler hat mit großer Sachkenntnis und Sensibilität hervorragende Werke der chin. Kunst zusammengetragen. Es ist schade, dass seine Sammlung nicht breiteren kunstinteressierten Kreisen bekannt ist.

Die Werke sind hervorragend zusammengestellt und präsentiert. Dafür gebührt neben Prof. Winkler auch Ihnen Dank und Anerkennung.



Dr. Pichorner (links), Dr. Stift (rechts) mit Bgm. Gerber

Für mich war der Besuch, den ich mit dem stv. Generaldirektor des KHM, dem Kärntner Dr. Franz Pichorner, absolvierte, ein Erlebnis und eine Freude, so schöne Werke der chin. Kunst sehen zu können.

Vielen Dank und beste Grüße aus Peking,

**Ihr Friedrich Stift
Österreichischer Botschafter in der VR China
Jianguomenwai, Xiushui Nanjie 5**



Liebe GemeindebürgerInnen,

vielleicht haben Sie es schon bemerkt, seit April dieses Jahres gibt es eine weitere Ansprechpartnerin in der Finanzverwaltung der Gemeinde Baldramsdorf und ab Oktober werde ich dann den Posten als Finanzverwalterin bekleiden. Ich werde mein Bestes geben in die Fußstapfen meiner Vorgängerin zu treten und die Gemeindefinanzen bestmöglich verwalten.

Ein kurzer Einblick in mein bisheriges berufliches Dasein: Vor meiner Tätigkeit hier war ich 12 Jahre in der Millstätter See Tourismus GmbH beschäftigt. Durch die Größe der Firma war ich in den verschiedensten Arbeitsbereichen tätig, von der Bereichsleitung des Infocenters Seeboden über den europaweiten Vertrieb bis hin zur Systemadministration

und Marketingleitung, aber wichtigster Faktor in allen Bereichen war selbständiges Arbeiten, vernetztes Denken und Budgetkontrolle.

Zu meiner Person zu sagen wäre, dass ich es schätze einen guten Kontakt zu meinen Mitmenschen aufzubauen, um gemeinsam etwas zu erreichen. Genauso wichtig ist mir aber auch mit vollem Einsatz meine Arbeit zu verrichten, um die mir gestellten Aufgaben bestmöglich zu bewältigen. Weiters zeichnen mich aus der Ehrgeiz einer stetigen Weiterentwicklung und die Neugierde auf fremde Kulturen, daraus resultieren auch meine Hobbies Lesen, Reisen und Motorradfahren.

Ich freue mich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit meinen Kollegen, der Politik und auch mit Ihnen, der Gemeindebevölkerung.

Carina Zraunig

„E-Mobilitätsoffensive“ – jetzt Förderung sichern

Um den Verkehr effizienter und umweltfreundlicher zu gestalten, haben Umwelt- und Verkehrsministerium in Zusammenarbeit mit Wirtschaftspartnern das Aktionspaket zur Förderung der Elektromobilität mit erneuerbarer Energie in Österreich überarbeitet und verlängert.

E-Mobilität ist ein wesentlicher Bestandteil der Umstellung unserer Verkehrssysteme. Die meisten Wege sind verhältnismäßig kurz und können problemlos mit E-Fahrzeugen zurückgelegt werden. Deshalb ist die E-Mobilität ein Kernelement der #mission2030, der Klima- und Energiestrategie. Das Förderpaket für E-Mobilität wird für die Jahre 2019 und 2020 neu aufgelegt. Es hat ein Gesamtvolumen von 93 Millionen Euro für beide Jahre.

Die wichtigsten Fördersätze für Private:

- E-PKW (Elektroantrieb und Brennstoffzelle) 3.000 Euro
- Plug-in-Hybride und Range Extender 1.500 Euro
- Wallbox (Heimladestation) oder intelligentes Ladekabel – 200 Euro
- Ladestation in Mehrparteienhaus 600 Euro
- E-Zweirad Klasse L1e 700 Euro
- E-Zweirad Klasse L3e 1.000 Euro

- E-Transportrad und Transportrad für Private 400 Euro

Förderhöhen sind Pauschalsätze, die mit maximal 30 Prozent der förderfähigen Kosten begrenzt sind. Die Online-Registrierung sowie Einreichung von Förderungsanträgen erfolgt über die Abwicklungsstelle KPC unter www.umweltfoerderung.at. Weitere Förderkriterien und Förderungen für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine finden sich ebenfalls unter www.umweltfoerderung.at. Einreichungen sind ab dem 1. März 2019 möglich

E-Mobilitätsoffensive #mission2030

Fahrzeugart	Förderung (EUR)
Elektro-PKW	3.000,-
Elektro-Moped	700,-
Elektro-Motorrad	1.000,-
Elektro-Transportrad	400,-



netEB – kostenlose Energieberatung

Den Energieverbrauch reduzieren, dadurch Geld sparen und gleichzeitig einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten – die BeraterInnen des Netzwerks Energieberatung Kärnten (netEB) helfen Ihnen all das unter einen Hut zu bringen!

Holen Sie sich Ihren persönlichen Berater ins Haus

Im Rahmen der vom Land Kärnten initiierten Aktion erhalten Sie eine kostenlose und genau auf Ihren Bedarf abgestimmte Energieberatung, produktneutrale Informationen zur Sanierung Ihres Gebäudes oder der Haustechnik sowie leicht umsetzbare Energiespartipps für das tägliche Leben. Die kompetenten EnergieberaterInnen informieren Sie außerdem detailliert über die Vielzahl von Fördermöglichkeiten.

Lassen Sie sich Ihren maßgeschneiderten Energiesparplan erstellen!

Die netEB-BeraterInnen verschaffen sich während der Vor-Ort-Energieberatung einen Überblick über das Gebäude, die Haustechnik und den sonstigen Energieverbrauch wie z.B. E-Geräte, Beleuchtung,

Stand-by, usw.. Egal ob eine thermische Gebäudesanierung, eine Heizungsumstellung, die Errichtung einer Photovoltaikanlage oder der Austausch von Elektrogeräten. Alles wird analysiert, nichts wird vergessen. Die BeraterInnen ermitteln die möglichen Einsparpotentiale die sinnvollen Umsetzungsmaßnahmen werden definiert. Maßgeschneidert auf Ihren Bedarf und Ihre finanziellen Möglichkeiten.

Ihre Vorteile im Überblick

- Geförderte Vor-Ort-Beratung von erfahrenen Spezialisten/Spezialistinnen
- Produktneutrale Information von unabhängigen BeraterInnen
- Kompetente Entscheidungshilfe bei allen Energieeffizienzmaßnahmen
- Detaillierte Informationen zu allen Fördermöglichkeiten
- Nachhaltige Reduktion des Energieverbrauchs
- Enorme Energie- und Geldersparnis
- Ihr aktiver Beitrag zum Umweltschutz

Wie Sie zu Ihrer kostenlosen Vor-Ort-Energieberatung kommen finden Sie unter www.neteb-kärnten.at

Der Bürgermeister gratulierte

70 Jahre

Mitterer Helga
Matschedolnig Gerald
Schultheis Rudolf
Bodner Hugo
Mußnig Roswitha
Hütter Annelies
Mag. Bürger Johanna
Kleinsasser Hans
Bodner Helga
Egger Christian
Kumnig Johann
Gasser Hildegard

75 Jahre

Lampersberger Erhard
Pichler Margret
Kraimer Werner
Ramsbacher Franz

Nussbaumer Brigitte
Kapeller Gerwin
Bodner Sigrun
Stoisser Alois
Lampersberger Anna

80 Jahre

Freisitzer Anna
Pschernig Herma
Bodner Friedrich
Lerchster Adolf
Ottmann-Warum Isolde
Scharniedling Ferdinand
Dullnig Adolf
Steiner Hans

85 Jahre

Glantschnig Waltraud
Petutschnig Herta

Steiner Werner
Rabitsch Josef
Fererberger Hermine
Steinacher Ernestine
Pucher Franz
Trepel Charlotte
Sattlegger Herta

90 Jahre

Albaner Josefa
Hassler Friedrich
Feichter Sieglinde



Herr Dr. med. univ. Christian Herbert GREBMER, Baldramsdorf, erhält von der Bayrischen Landesärztekammer in München das Recht, die Facharztbezeichnung „Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie“ zu führen.



Eheschließungen



Carmen Haslacher und **Hannes Bodner**,
Rosenheim, am 18. Mai 2019

Miriam Kumnig und **Daniel Rummel**, Gendorf,
Baldramsdorf, am 27. Juli 2019

Als neue Gemeindeglieder begrüßen wir

Krabath Marlene,
geb. am 16.01.2019,
wohnhaft in Baldramsdorf

Pucher Anna Katharina,
geb. am 26.03.2019,
wohnhaft in Baldramsdorf

Ranglack Anna,
geb. am 22.01.2019,
wohnhaft in Unterhaus

Bodner Leon,
geb. am 27.06.2019
wohnhaft in Rosenheim



Aschbacher Michael Stefan,
geb. am 07.02.2019,
wohnhaft in Baldramsdorf

(mit schriftlicher Einwilligungserklärung der Erziehungsberechtigten)
Einwilligungserklärung bis: 10. Juli 2019

Wir trauern

Hubmann Johann (82), Baldramsdorf,
verstorben am 29.12.2018

Altbürgermeister **Michael Taurer** (98),
Rosenheim, verstorben am 19.01.2019

Oberlercher Herwig (50), Gendorf,
verstorben am 22.01.2019

Walter Frieda (92), Baldramsdorf,
verstorben am 30.01.2019

Kruse Jens Olaf (69), Baldramsdorf,
verstorben am 17.02.2019

Themel Leopoldine (86), Baldramsdorf,
verstorben am 17.02.2019

Oberlercher Hermann (79), Baldramsdorf,
verstorben am 17.02.2019



Peitler Gerd (74), Unterhaus,
verstorben am 13.03.2019

Obertaxer Erna (87), Faschendorf,
verstorben am 09.04.2019

Hubmann Michael (60), Baldramsdorf,
verstorben am 07.05.2019

Krainer Maria (87), Baldramsdorf
verstorben am 07.07.2019

Pichler Hildegard (91), Rosenheim
verstorben am 12.07.2019

Lerchster Adolf (80), Rosenheim
verstorben am 12.07.2019

Walter Maria (95), Baldramsdorf
verstorben am 14.07.2019



Ein Nachruf für

Michael Taurer

geb. am 28. August 1920, gestorben im 99. Lebensjahr am 19. Jänner 2019

Die Liebe zur Heimat, die Verbindung zu den Menschen und die gewachsene Liebe zu Baldramsdorf waren für Michael Taurer von Anbeginn Antrieb für sein Engagement in der Gemeinde und in den Vereinen.

Er wurde als Sohn eines Schuhmachermeisters im Jahre 1920 in Schwaig geboren und besuchte in Baldramsdorf die Volksschule und später eine Verwaltungsschule. Aus dem Krieg und der Gefangenschaft als Marinehauptfeldwebel heimgekehrt, trat er 1946 in den Gemeindedienst beim Gemeindeamt in Baldramsdorf ein und wurde zum Gemeindesekretär und Standesbeamten ernannt. 1954 wechselte Herr Taurer zur Stadtgemeinde Spittal, wo er 1980 nach 25 Jahren als leitender Beamter der Stadtgemeinde Spittal zum Stadtamtsdirektor ernannt wurde.

Daneben betätigte er sich weiter auf gemeindepolitischem Gebiet in seiner Heimatgemeinde und kam hier im März 1958 für die SPÖ in den Gemeinderat. Am 21.10.1966 wurde Michael Taurer einstimmig zum Bürgermeister gewählt und erfüllte diese Aufgabe bis zum 16. August 1977. In seiner elfjährigen Amtszeit als Bürgermeister der Gemeinde Baldramsdorf wurden verschiedenste Vorhaben auf Gemeindeebene verwirklicht. Davon herausgegriffen:

- Verbauung der Wildbäche nach den Hochwasserkatastrophen
- Fertigstellung der Wasserversorgungsanlage Baldramsdorf-Unterhaus
- Anlage des neuen Friedhofes und Bau der Aufbahrungshalle
- Straßenbeleuchtung in den Ortschaften
- Ankauf von Siedlungsgrundstücken
- Lawinenverbauung auf dem Goldeck
- Asphaltierung von Gemeindestraßen und Ortschaftswegen
- Bau der Schwaiger Draubücke, als erste Ausbaustufe der gesamten Baldramsdorfer Landesstraße
- Anschaffung eines Rüstwagens für die Freiwillige Feuerwehr
- Bau des Postgebäudes und des Kindergartengebäudes
- Kabinenbau und moderne Flutlichtanlage auf dem Sportplatz in Rosenheim
- Gründung des Vereines Helfer der Ortenburg – 1. Kärntner Handwerksmuseum im Schloss zu Unterhaus.

Ein Danke vom Verein Helfer der Ortenburg, Kärntner Handwerksmuseum, war er von Anbeginn bis zum Schluss als Kurator ein wertvoller Mitarbeiter, aktiv dabei von Anbeginn bei den Oberdrautaler-Flößerfreunden und oftmals mit auf dem Floß.

Herr Taurer war überzeugt, dass die Erfüllung all dieser Aufgaben sich nur durch die gute Zusammenarbeit und die Einsatzfreude aller Gemeindevollständigen und die Aufgeschlossenheit der Bevölkerung ergab.

Mit Wertschätzung begegnete er seinen Mitmenschen, für deren Belange er sich immer einsetzte und wofür er sich über die Gemeindegrenzen hinaus großen Respekt und Anerkennung erwarb. Stadtamtsdirektor Michael Taurer arbeitete auch in verschiedenen Ausschüssen innerhalb und außerhalb der Gemeindegrenzen, so unter anderem im Bezirksschulrat, im Kärntner Gemeindebund, in der Landesgruppe des Österr. Städtebundes, in der Steuerreformkommission in Wien.

Für seine langjährige kommunale Arbeit zum Wohle seiner Heimatgemeinde Baldramsdorf, in verschiedenen überörtlichen Gremien und der Stadtgemeinde Spittal wurde Michael Taurer das Silberne Ehrenzeichen der Republik Österreich, sowie das Große Verdienstzeichen des Landes Kärnten verliehen. Von der Gemeinde Baldramsdorf erhielt er für seine Verdienste die Ehrennadel in Gold und wurde deren Ehrenbürger.

Die Erinnerung an seine Persönlichkeit, sein Einsatz und sein Wirken für Baldramsdorf werden bleiben. Er hat für uns ein Beispiel gesetzt.

Bürgermeister Heinz Gerber



„Dorfservice aktuell“

Neue Dorfservice Mitarbeiterin



Im März des heurigen Jahres hat Petra Berger die Dorfservice Agenden in Baldramsdorf und Lendorf von Claudia Stöflin übernommen. Mit einem gemeinsamen Frühstück im Gasthof Grebmer starteten die ehrenamtliche Gruppe und Petra ihre Zusammenarbeit. Es ist schön zu sehen, dass der Zusammenhalt und die Stimmung so gut sind.



Herzlichen Dank an unser ehrenamtliches Team!

Euer vielseitiges und beherztes Engagement im Dorfservice macht es möglich, für die Menschen in allen Ortschaften der Gemeinde da zu sein. Vielen DANK dafür und weiterhin viel Freude am Miteinander im Dorfservice!

Wir freuen uns sehr über Verstärkung für die ehrenamtliche Gruppe, alle Auskünfte dazu bekommen Sie bei Dorfservice Mitarbeiterin Petra Berger. SEI DABEI – MACH MIT!



Dankesfeier 2019

Ein Fixpunkt im Jahr ist unsere Dankesfeier für die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen aus allen 15 Dorfservice Gemeinden. Heuer fand die Feier im Veranstaltungszentrum in Möllbrücke statt. Es wurde mit einem Frühstück gemeinsam in den Tag gestartet. Köstlichkeiten, die das Dorfservice Team zur Verfügung gestellt hatte, fanden sich auf dem sehr umfangreichen Buffett. Für Auge und Gaumen ein Genuss!



Anschließend gab die Kabarettistin Guggi Hofbauer ein BEST OF ihrer Programme zum Besten. Mit viel Lachen und Applaus dankten die ZuhörerInnen der Künstlerin für ihre humorvollen Darbietungen.

Dieses Zusammensein, mit dem Fokus auf den DANK für die vielen ehrenamtlichen Leistungen der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ist eine wunderbare Gelegenheit sich kennen zu lernen und sich auszutauschen.

Wir sind für alle GemeindebürgerInnen da, scheuen Sie sich nicht, unsere Angebote zu nutzen.

Zwei davon stellen wir Ihnen hier näher vor:

Sie müssen zum Arzt doch die Buszeiten passen nicht? Sie müssen zur Augenuntersuchung und brauchen Begleitung? Nach einer Verletzung brauchen Sie Therapien und können nicht selbst mit dem Auto fahren?

➔ Wir sind mit unserem Fahrtenservice für SIE da!

Sie hätten gerne mehr Abwechslung in Ihrem Alltag oder möchten nicht alleine spazieren gehen? Es fehlt Ihnen ein Gegenüber zum Karten spielen?

➔ Wir sind mit unserem Besuchsdienst für SIE da!

„Wir sind gerne für Sie da“ – So erreichen Sie Ihre Dorfservice Mitarbeiterin Petra Berger:

Telefonisch: Montag bis Freitag
von 08.00 – 12.00 Uhr, Tel.: 0650 / 22 04 222
Persönlich: Dienstags von 08:30 bis 10:00 Uhr
im Gemeindeamt Baldramsdorf
oder nach telefonischer Vereinbarung



Ausschuss für Land-Forst-Wirtschaft und Tourismus

Obmann: Georg Ottmann-Warum

Heuer im Frühjahr teilte mir Dr. Werner Petutschnig vom Amt der Kärntner Landesregierung mit, dass er im Bereich des Baldramsdorfer Auengebietes auf ausgediente oder nicht mehr verwendete Fragmente von Landmaschine und Agrarfolien gestoßen ist. Im frühen Frühling natürlich besonders deutlich sichtbar. Ich bitte daher die Grundbesitzer bzw. die Pächter, auch wenn das Hochwasser im Herbst diverse Gegenstände angeschwemmt haben sollte, sachgerecht zu entsorgen.

Gegebenenfalls wäre bei größeren oder mehreren Objekten auch eine gemeinschaftliche Hilfe für deren Entsorgung denkbar.



Am 12. und am 13. Juni diesen Jahres maß der Pegelstand der Drau bei Drauhofen 3 Meter, wobei am Abend des 13. Juni die HW/1 Linie (3,2 m = die Drau ist an dieser Stelle gestrichen voll) erreicht wurde. D.h. ein mittelmäßiges Tiefdruckgebiet hätte ausgereicht, um ein neuerliches Hochwasser zu verursachen. Abgesehen von einer Stechmückeninvasion zu dieser Jahreszeit, wären auch die Schäden in der Landwirtschaft weitaus gravierender als im Herbst.



Um einen raschen Abfluss nach einer Überflutung zu gewährleisten, sehe ich hier dringenden Handlungsbedarf bei den Bachräumungen, wobei die Kooperationsbereitschaft, Unterstützung und eine gewisse Eigeninitiative der Betroffenen und der nur am Rande Betroffenen dringend erforderlich wäre, um in dieser Sache weiter zu kommen. Der rechts-gültige Bescheid gilt zumindest noch bis 31.12.2021, also a bisserl Zeit haben wir noch.

In Baldramsdorf blüht's auch vermehrt, zumindest wenn man die Augen dafür hat und einen Blick tiefer in sogenannte Gstätten macht, die einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt leisten. Natürlich kommt es durch mediale Präsenz, zu einem gewissen Umdenken, wobei doch einige Blumeninseln von übereifrigen Mäheifer verschont werden, wobei uns gewisse Invasoren im Augebiet doch wieder Kopfzerbrechen bereiten.



Nach dem tragischen Unglücksfall bei der alten Gold-eckpendelbahn Anfang April, hat nun seit 15. Juni die neue Umlaufbahn von Baldramsdorf aus, den Sommerbetrieb aufs Goldeck aufgenommen und wird voraussichtlich bis Ende September in Betrieb sein.

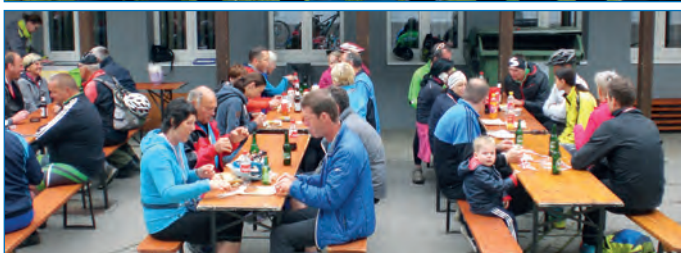
Ausschuss für Jugend und Sport

Obmann: Richard Steinwender

Am 30. Mai erfolgte der traditionelle Radwandertag mit einer Teilnehmerzahl von 60 Personen, der durch den Ausschuss für Jugend und Sport organisiert und durchgeführt wurde. Mit dem Radbus ging es vom Dorfplatz Baldramsdorf nach Napplach. Die Rückfahrt führte über Mühldorf – Möllbrücke – Drauhofen – Dorfplatz Baldramsdorf, wo alle das Ziel unfallfrei erreichten. Dank der Marketing Abteilung der „Kärntner Milch“ für die gesponserten Getränke bei der Labestation beim Baggersee der Scheuch Kiese in Mühldorf.



Am Dorfplatz angekommen, wurden die Teilnehmer von Heidi Pirker mit ihrer Tochter und Michael Pichler mit gegrillten verwöhnt, ein herzliches Dankeschön an das Grillteam. Weiters möchte ich mich bei meinem Ausschuss für Jugend und Sport und bei Brunner Günter für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ein Dank geht auch an Frau Alters-



berger Olga für das gesponserte Verbandspäckchen. Einen besonderen Dank der FF Baldramsdorf für die mustergültige Streckensicherung, sowie der Gemeinde Baldramsdorf für die Medaillen und der Verpflegung. Natürlich dürfen wir auch nicht die Gendorfer Schluckspechtgemeinschaft unter der Obfrau Steinwender Monika vergessen, die uns alle Jahre mit Kuchen verwöhnt, ein herzliches Dankeschön!

Als Ausschussobmann bin ich und meine Ausschussmitglieder des Ausschusses für Jugend und Sport natürlich stolz über die Auslastung des Turnsaales. Wir bemühen uns jedes Jahr die Wunschtermine der Vereine zu erfüllen.

Danke an den Schiclub Baldramsdorf – Goldeck für ihre Aktivitäten in der Saison 2018/19.

Wir wünschen den Vereinen weiterhin viele sportliche Erfolge.

Vorankündigung!

Am **15. September** findet auch heuer wieder der **FIT-MARSCH** statt. Die Streckenführung und weitere Infos werden rechtzeitig mit einem Postwurf zugesendet. Um eine rege Teilnahme würde sich der Ausschuss für Jugend und Sport freuen.

Der Ausschuss für Jugend und Sport wünscht allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern ein gesundes und sportliches, vor allem ein unfallfreies Jahr.



Impressum



1268_19

Gemeinde Baldramsdorf:
 Amtl. Mitteilungen, Informationen
 „Gemeindezeitung“ – Offizielles Informationsblatt
 der Gemeinde Baldramsdorf.
 Medieninhaber (Verleger),
 Herausgeber, Redaktion.

Gemeindeamt: 9805 Baldramsdorf 53,
 Tel. 04762 / 7114, Fax 04762 / 7114-7
 E-Mail: baldramsdorf@ktn.gde.at,
 Internet: www.baldramsdorf.at

Druck: Petz Druck GmbH, 9800 Spittal/Drau,
 Tel. 04762 / 2543, Fax 04762 / 5056,
 E-Mail: office@petzdruck.com



Baldramsdorfer Nachwuchsschwimmer sind im Vormarsch!

Unsere Baldramsdorfer Schwimmer, welche alle beim Schwimmverein FK Spittal bis zu 8 mal wöchentlich zwischen 2 und 4 Stunden trainieren, konnten dieses Jahr wieder mit ihren herausragenden Leistungen beeindrucken:

Heuer fand das internationale Schwimmmeeting um die Wappenschale der Stadt Spittal bereits im Jänner statt. Bei diesem internationalen Schwimmwettbewerb konnte sich Tristan Huber über 5 Siege und den 2. Platz in der Gesamtwertung der Schülerklasse freuen.

Am 2. und 3. Februar fanden die Kärntner Hallenmeisterschaften im Schwimmen in Spittal/Drau in der Drautalperle statt. Carina Bodner konnte trotz Verletzungspause zwei Landesmeistertitel nach Spittal holen. Ihre weiteren Top Ten Platzierungen in der allgemeinen Klasse: 6. Platz über die 400m Freistil und einen 7. Platz über die 200m Schmetterling. Absolutes Highlight der diesjährigen Meisterschaften waren die 4 x 50 Kraul Mixed Staffelbewerbe - hier belegten die Spittaler alle 3 Stockerplätze und unterstrichen die mannschaftliche Dominanz. Die 3 Sieger-Staffelathleten:

Kilian Huber, Elena Bodner, Kevin Amlacher, Nicole Kretz, Carina Bodner, David Egger, David Egger, Lana Trattler, Adrian Huber, Sara Zweibrot, Mate Kerekes, Andrea Oberdünhofer und Jakub Maly.

Bei den österreichischen Hallen-Nachwuchsmeisterschaften vom 15-17.3.19 in Graz brillierte Tristan Huber. Mit 2 x Silber und 1 x Bronzemedaille gehört er zu den Top 3 beim Schwimmnachwuchs und seine Top Form unterstrich er weiters mit 4 persönlichen Bestzeiten.

Bei der „Int. Ströck ATUS Graz Trophy 2019“ in der Auster Graz konnte Carina Bodner mit ihrer Leistung



Trainingslager Terme Ptuj in Slowenien

mehr als beeindrucken: Ein Monat zuvor musste sie sich einer Meniskusoperation – die zweite innerhalb eines Jahres unterziehen und schaffte es dennoch, sich um 13 Sekunden auf ihrer Paradestrecke 1500m Kraul zu verbessern! Auch ihre Schwester Elena Bodner war sehr erfolgreich, sie schwamm vier persönliche Bestzeiten.



Beim Internationalen Walter Mörtl Memorial Schwimmen am 25.05. in Wolfsberg, konnte sowohl Carina Bodner, als auch Ihre jüngere Schwester Elena trotz intensiver Trainingsphase in den Wochen zuvor, mehrere Medaillen und persönliche Bestleistungen erschwimmen.

Im Zuge des 7. Internationalen Walter Mörtl Memorial wurde auch die 2. Runde des Kärntner Nachwuchscups ausgetragen. Tristan Huber gewinnt die Wertung des Nachwuchscups in seiner Altersklasse.

Einen äußerst gelungenen Einstieg in die Open Water Series (Langstreckenbewerbe) hatte Carina Bodner kürzlich bei den Austria Swim Open am 26. 05. 2019 am Klopeiner See:

Carina Bodner lieferte sich ein spannendes Finish Duell mit ihrem Teamkollegen Kilian Kaml. Sie konnte sich schließlich mit nur 2 Zehntelsekunden Vorsprung durchsetzen und gewann das 5 km Rennen in der allgemeinen Klasse der Damen.



Austria Swim Open am Klopeiner See

Bereits in 5 Wochen kehren die Schattseitner Schwimmer nach Wolfsberg zurück zu den Kärntner Landesmeisterschaften 2019, die am 29. und 30. Juni stattfinden. Hier gilt es, bereits erreichte Limits für die Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften und Staatsmeisterschaften, die im Juli und August stattfinden, zu unterbieten, bzw. zu erreichen.

Der Ausschuss für Jugend und Sport wünscht den Huber Drillingen sowie den Bodner Geschwistern dafür alles Gute, sowie auf ihren weiteren sportlichen Weg noch viel Erfolg!

Fußball in der VS Baldramsdorf

Vom 09.03. bis 10.03.2019 kämpften 16 Mannschaften aus dem Bezirk Spittal/Drau in der Spittaler Sporthalle um den Sieg beim Raiffeisen Volksschul - Hallencup.

Nach der Vorrunde am Samstag erreichte die Volksschule Baldramsdorf mit ihrem Trainerteam Hans Jörg Nagy und Mario Nagy das Finale am Sonntag, wo die sehr „JUNGE MANNSCHAFT“ den ausgezeichneten 8. Platz erreichte.

Die VS Baldramsdorf und der Ausschuss für Jugend und Sport möchte sich bei der Gemeinde und beim Herrn Bürgermeister für das Nenngeld beim Raiffeisen Hallenturnier in Spittal/Drau bedanken.



Förderungen, Förderungen, Förderungen, ...

Nachdem es im Jänner durch die aktuelle Wohnaufförderung (WBF) des Landes Kärntens mit dem Schwerpunkt „Raus aus dem Öl“ schon gute Nachrichten für alle Ölkesselbesitzer gab, wird diese aktuell durch die Neuauflage der Sanierungsoffensive des Bundes gesteigert. Holen Sie sich beim Ausstieg aus einem fossilen Heizsystem auf ein alternatives Heizsystem den „Raus aus dem Öl Bonus“ mit bis zu 5.000 zusätzlichen Euro zur WBF und mit dem Sanierungsscheck 2019 eine Förderung für die thermische Sanierung Ihres Hauses von bis zu 6.000 Euro. **Infos dazu unter:** www.umweltfoerderung.at

Seit 1. März 2019 gibt es aber auch weitere Förderungen für die Errichtung von Holzheizungen, Solar- und Photovoltaikanlagen (bis max. 5 kWp) durch den Klima- und Energiefonds.

Infos dazu unter: www.klimafonds.gv.at

Wer eine Förderung für eine größere Photovoltaikanlage bzw. einen Stromspeicher erhalten will, der muss schnell sein. Die Antragstellung für PV-Anlagen und Stromspeicher ist ab dem 11.03.2019,

17:00 Uhr MEZ, ausschließlich via Ticketsystem auf der OeMAG-Homepage möglich.
www.oem-ag.at/de/foerderung

Was tun, wenn man sich im Förderdschungel nicht mehr auskennt? Nutzen Sie die kompetente Beratung durch einen kostenlosen Vor-Ort-Energiecheck eines Energieberaters.

Nähere Infos unter: www.ktn.gv.at





Kindergartenpost



„In die Berg bin i gern“, „im Wald sind wir gern“...viele Platz-In könnte man aufzählen, wo wir uns aufhalten und spielen. Besonders lieben wir unseren **Benno-und-Berta-Wald**. Danke allen Waldbesitzern, dass wir 4 Mal im Jahr jeweils für 1 Woche im Wald verbringen dürfen.

Der **Schiclub** lernte unseren Kindern beim Schikurs wieder den Pistenschwung. Danke an Gerhard Feichter und sein Team und nachträglich alles Gute zum Geburtstag!

Mit den ÖBB fahren wir mit den Kindern zum **Eislaufplatz** nach Villach. Es war sehr lustig! Die Fahrt wurde aus Spendengeldern bezahlt – Danke!

Schlussfahrt am **Goldeck** rundete unsere sportlichen Aktivitäten im Winter ab.

Die berühmte Kinderbuchautorin „Astrid Lindgren“ war im **Fasching** unser Schwerpunkt. Lindgren hatte eine Leidenschaft für das Spielen und Verkleiden. Daher gab es zu Schlagermusik



aus den 60er Jahren eine Modeschau im Kindergarten. Beim Faschingsumzug war der Wagen voller Pippis (Langstrumpf) und Michels (aus Lönneberga). Danke an Mitterling Gerhard, Lars Kruse, Krainer Josef, Brunner Günter und Annelies Haßlacher (sie sorgt schon viele Jahre für die tollen Malereien am Faschingswagen).

Schon seit vielen Jahren werden wir mit dem Kindergarten zu den Bienenstöcken der Familie **Moritzer** eingeladen. Die Kinder erfahren so Manches über das Leben und die Pflege der Bienen. Ganz besonders bedanken möchten wir uns für die alljährlichen Honigkostproben, die die Kinder mitnehmen durften! Danke!

„Schlagerparade“ – mit diesem Programm „tourten“ wir heuer durch Baldramsdorf – Beim „**Tag der älteren Generation**“ sangen wir vom „Wumba-Tumba Eisverkäufer“, im „Bethesda“ – **Altenwohnheim** sangen wir vom „Liebeskummer, der sich nicht lohnt“, beim **Oma-Opatag**



sangen wir von „Marmor, Stein und Eisen bricht“ und unseren **Nachbarn** erzählten wir von „Michaela, die alles für uns ist“, und vom neuesten „Strandbikini!“ – Nachdem alle so begeistert waren gibt es im nächsten Jahr Teil 2 der Schlagerparade. Dank Andrea fällt uns sicher wieder etwas ein!

Isabella vom **ÖAMTC** und Frau Inspektor **Dullnig** vom Posten Spittal lehrten den Kindern richtiges Verhalten im Straßenverkehr.

Dass Kinder einmal kleine „Fackeln“ anschauen können, ermöglichte uns „Fischer Hansi „vom **„Wendlhof“** – Danke auch für die gute Bauernjause.

Die Idee, einen **Maibaum** im Oberdorf aufzustellen, hatte Familie Morgenstern. Wir tanzten und sangen um den Maibaum und ließen uns danach Würstel und Eis munden!

Die Fahrt ins **BIOS** war – wie alle Jahre – ein Erlebnis!





Die **Molkerei Hartlieb** zu besuchen gehört jedes Jahr zu unserem Programm – Danke Lissi und Peter für die leckeren Kostproben. Außerdem durften die Kinder Butter schütteln für Butterbrot und bekamen frischen Schnittlauch dazu.

Instrumentenvorstellung: Mit Zither, Hackbrett und Akkordeon begleitete uns die Musiklehrerinnen Edith Ronacher, Angelika Gruber und Hemma Pleschberger – wer weiß, vielleicht hat ein Kind Lust einmal Zither zu erlernen?

Mit Begleitschutz wanderten wir nach **Rosenheim** – Herr Steinwender staunte über das Pflanzenwissen unserer Kinder! Bei Familie Hattenberger wurden wir wieder mit Köstlichem verwöhnt. Im Keller des ehemaligen Schlosses entdeckten wir eine Fledermaus!

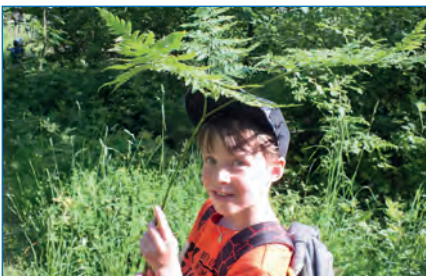
Den Besuch im **Handwerksmuseum** nahmen wir auch gleich zum Anlass für Tante Carmens Hochzeitsständchen zu üben.

Erdäpfel setzen half uns – wie alle Jahre – Heimo Krainer! Für die Erde möchten wir uns bei Mathias Kumnig, für die Saaterdäpfel bei Frau Kalsper bedanken.

Zum Thema Plastikmüllvermeidung gab es heuer als Muttertagsgeschenk ein **Stoffsackerl** zum Brot und Semmel einkaufen und für die Papas ein Stoffsackerl zum Schwammerlsuchen mit echtem „Tschinggl“ zum Putzen der Pilze – Danke Angelika für die Näharbeiten!

Bei der **Hochzeit** überraschten wir das frischvermählte Paar mit ein paar Liedern – Alles Liebe euch beiden! Danke Brunner Werner für das Metallherz für das Blumengeschenk!

Danke an Olga Altersberger vom **Roten Kreuz** für 54 neue Pannenjacken! „Mach dich sichtbar“!





Das Abschlussfest fand heuer am **Goldeck** statt – wir wanderten von Hütte zu Hütte, die Kinder bekamen ihre selbstgeschnitzten Wanderstecken und bei jeder Hütte eine Schelle zum Dazu binden – so wurde mit der Zeit ein nettes „Geglöckel“ hörbar. Danke allen Wirtsleuten, allen Teilnehmern vom Chor, Sattlegger Hilde für die köstlichen „Plattln“ und besonders Herrn Pfarrer Franz Unterberger für die guten Worte bei der Andacht.

Wir besuchten Elke und Kurt auf der **Lammersdorferhütte**. Bei herrlicher Fernsicht erreichten wir den Juvengipfel. Danke den Wirtsleuten für Saftl, Eis und Mautgebür der Kinder!

Unzählige helfende Hände trugen zu einem Jahr mit vielen gelungenen Aktivitäten bei. (Latterwagenspende, Türschilder, Schmiedearbeiten, Geburtstagskuchen, Jause beim Ski fahren, Bastelzubehörspenden, Fußballtraining, ... uvm.). Das Allerwichtigste dabei ist aber das Spiel, denn es ist der Baustein des Kinderlebens.

Allen, die uns helfen, die Kinder durch die unbeschwernten, lustigen Kindergartenjahre



zu begleiten sei ein großes **DANKE** gesagt. Einen unfallfreien, entspannten Sommer wünscht das Kindergarten-team.



Volkschule Baldramsdorf

Ein erfolgreiches Schuljahr der Volksschule Baldramsdorf

Einer alleine erreicht nichts, nur wer zusammenhält kann Berge versetzen! Wir haben im Schuljahr 2018/19 viele Erfolge gehabt. Die schulische Höchstleistungen, sportlichen, künstlerischen und musikalischen Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler können sich sehen lassen.

Neben dem klassischen Unterricht gab es viele Projekte und Veranstaltungen: Besuch des Stadtthe-

aters, Gottesdienstgestaltung, Verkehrserziehung mit Helmi, Schulschitag, Hallenfußballturnier, Turnstunden mit Hopsi Hopper, Lesefest, Schulfest, Klimaschule, Radfahrprüfung, Wasserschule, Müllsammelaktion, großes Frühlingsfest im Dorfgemeinschaftshaus.... und noch vieles mehr! Für noch mehr Bilder und Informationen lohnt sich ein Blick auf unsere Homepage www.vs-baldramsdorf.ksn.at

Wir alle aus der Volksschule Baldramsdorf schicken ganz liebe Grüße, wünschen unseren 4. Klässlern





viel Erfolg in ihren weiterführenden Schulen und Ihnen allen wünschen wir einen herrlichen Sommer!

Daniela Brandstätter, BEd
Schulleitung

Sauberkeit für Baldramsdorf! Müllsammelaktion

Unter diesem Motto sammelten die Schülerinnen und Schüler der VS Baldramsdorf am Freitag, dem 10. Mai 2019 fleißig Müll in der Gemeinde. Auf Initiative des Feuerwehrkommandanten Fritz Paulitsch wurde dieses Projekt auch heuer wieder durchgeführt. Auf der Suche nach weggeworfenem Müll wanderten die einzelnen Klassen durch die Ortschaften von Baldramsdorf und wurden fündig. Autoreifen, Plastik, Papier und viele andere Sachen wurden fleißig gesammelt. Sogar ein altes Moped wurde entdeckt! Wie das Foto zeigt, waren wir sehr erfolgreich!

Die Kinder wurden von der FF Baldramsdorf mit Handschuhen und Müllsäcken ausgestattet. Unterstützt und begleitet wurden wir an diesem „Müllsammeltag“ von Eltern, Feuerwehrleuten und der Gemeinde. Nach getaner Arbeit verköstigte Fr. Altersberger Olga und die FF Baldramsdorf die fleißigen Sammler! Nun ist Baldramsdorf noch schöner – und noch sauberer! Danke an alle!



tab - Sprechstage



**FORUM
BESSER HÖREN**
SCHWERHÖRIGENZENTRUM KÄRNTEN
ZVR: 408278078

Fast 19 % der Bevölkerung ist schwerhörig, bei den über 60jährigen ist es bereits jeder Dritte! In Österreich leben ca. 1,6 Millionen Schwerhörige, aber nach wie vor wird ihre schwierige Lebenssituation in der Öffentlichkeit nicht erkannt!

A- 9020 Klagenfurt
Gasometergasse 4a / Eingang Platzgasse
Tel.: 0463 310 380
Fax: 0463 310 380 4
e-mail: info@besserhoeren.org
web: www.besserhoeren.org

Bei der Technischen Assistenz und Beratungsstelle (tab) und dem Verein Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten, erhalten Betroffene, Angehörige und Interessierte kostenlos Information und Beratung rund um's HÖREN.

- Angebote:
- Individuelle Beratung
 - Begleitung bei Hörgeräteanpassung, Cochlea Implantation, etc.
 - Aufklärung und Unterstützung beim Einsatz technischer Hörhilfsmittel und Höranlagen
 - etc.

Sprechstage im Bezirk Spittal / Drau

Jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr
Gebietskrankenkasse Spittal / Drau, Ortenburger Straße 4
Juli / August und in den „Weihnachtsferien“ keine Sprechstage

Hör- und Sprechstage in Klagenfurt

Jeden Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr
Forum besser HÖREN – Schwerhörigenzentrum Kärnten in Klagenfurt
Gasometergasse 4a / Eingang Platzgasse
Andere Wochentage nach Vereinbarung

Unter dem Motto: „Schwerhörigkeit sieht man nicht, man muss darüber reden“ findet 1 x monatlich das Gruppentreffen der **Selbsthilfegruppe für Schwerhörige und deren Angehörige, Cochlea Implantat – Gruppe** sowie die **Gruppe Eltern hörbeeinträchtigter Kinder** statt. 1 x wöchentlich gibt es in den Räumen von Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten einen **Treffpunkt für Schwerhörige**.

Infos: Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten
Tel: 0463 / 310 380 Fax: 0463 / 310 380 4
Mail: tab-ktn@besserhoeren.org Website: www.besserhoeren.org



Freiwillige Feuerwehr Baldramsdorf

Bericht über das erste Halbjahr 2019

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und -bürger, werte „Schottseitner“, liebe Kameraden!

„Tempus fugit“ – Die Zeit eilt und schon wieder ist ein halbes Jahr vergangen und somit Zeit Sie/Euch über die Tätigkeiten der FF Baldramsdorf (FF-B) zu informieren.

Bereits am **01. Jänner** heulten die Sirenen. Die FF-B wurde zu einem Fahrzeugbrand nach Rosenheim gerufen. Mit Unterstützung der FF Lendorf konnte der Brand rasch gelöscht werden.

Am **05. Jänner** fand die diesjährige Jahreshauptversammlung in den Räumlichkeiten der FF-B statt. Dabei wurde durch den AFK ABI Herbert Haas der Wettkampfgruppe die Urkunde als Bezirksmeister 2018 überreicht.

Am **10. Jänner** ein weiterer Brandeinsatz. Alarmiert durch Mitarbeiter des AWV, konnten Gartenabfälle und Schnittgut – auch auf Grund der guten Windverhältnisse – ebenfalls rasch gelöscht werden.

Am **21. Jänner** fand eine Dienstbesprechung mit dem Ziel „alle Aufgaben für den anstehenden Feuerwehrball, besonders den Kartenvorverkauf“ zu verteilen, statt.

Ebenfalls am **21. & 22. Jänner** hatten wir die traurige Pflicht uns von Altbürgermeister, Ehrenbürger Michael Taurer zu verabschieden. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

25. Jänner: Erste Begehung im Bereich des AWV für die geplante Abschnitts-Atemschutzübung.

26. Jänner: Mit einer starken Abordnung den Garnisonsball des JgB26 besucht.

01. Februar: Verkehrsunfall auf Grund des starken Schneefalles im Bereich der Draubrücke und Freimachen verstopfter Gullys und Rigole im Ortsgebiet.



02. Februar: Technischer Einsatz – auf Grund einsetzenden Tauwetters Pumparbeiten im Ortsgebiet von Baldramsdorf und im Anschluss Hilfeleistung aus demselben Grund im Einsatzgebiet der FF Lendorf.

02. Februar: Die Kameradschaft der FF-B gratuliert dem LM Fritz Niedermühlbichler zu seinem 50. Geburtstag und bedankt sich nochmals für die herzliche Einladung.

02. März: Unser Kameradschaftsführer OV Michael Pichelkastner bewies bei der Wahl der Musikgruppe für den FF-Ball wieder einmal ein goldenes Händchen und so konnte ein grandioser Ball mit Unterstützung aller gefeiert werden. Danke für Euren/Ihren Besuch!

07. März: Vorbereitungen für die Durchführung der Abschnittsleistungsbewerbe 2019.

08. März: Assistenzeinsatz bei der Angelobung in Lendorf.

18. März: Abschnittsfunkübung unter der Einsatzleitung der FF Lendorf.

30. März: Teilnahme am Tag der Einsatzkräfte in Villach.

01. April: Technischer Einsatz – Türöffnung beim Personenaufzug in Baldramsdorf.

12. April: Gemeindeübung – Geübt wurde die Personensuche in verschiedenen Sektoren in den Baldramsdorfer Auen.

17. April: Dienstbesprechung – Detailplanung für die geplante Abschnitts-Atemschutzübung.

18. April: Adaptierung des neuen Bewerbungsplatzes am Parkplatz der Talbahn Goldeck.





26. April: Abnahme des Bewerbsplatzes durch den Stv. Landesbewerbsleiter Glanznig Bernd.

27. April: Abschnitts-Atemschutzübung am Gelände des AWW. 18 Trupps des Abschnittes Spittal/Lurnfeld stellten sich den anspruchsvollen Aufgaben.

02. Mai: Einweihung des Bewerbsplatzes durch ein erstes Training der Gruppe 13.

06. Mai: Abschnittsfunkübung unter der Einsatzleitung der FF- Hühnersberg.

10. Mai: Assistenzleistung im Rahmen „Sauberes Baldramsdorf“. Dank an die Volksschule für den netten Bericht auf deren Homepage.

11. Mai: ÖFAST (Österreichischer Feuerwehr Atemschutz Test) für die Atemschutzträger des Zuges Baldramsdorf/Unterhaus.

13. Mai: Teilnahme an der Saisonöffnung des Handwerksmuseum.

18. Mai: Die Kameradschaft der FF-B gratuliert dem Stv. GFK BI Gerhard Feichter zu seinem 40. Geburtstag und bedankt sich auf diesem Wege für die herzliche Einladung.

24. Mai: Technischer Einsatz und Zugsübung im Bereich der Marhube – Ein erstes Auftreten von Bärenklau wurde gemeldet und dieser Fachkundig entsorgt.

25. Mai: Ausrückung anlässlich Fahrzeugsegnung der FF Sachsenburg.

30. Mai: Assistenzleistung im Zuge des Nationalen Radwandertages.

01. Juni: ÖFAST für die Atemschutzträger des Zuges Rosenheim und Ausrückung anlässlich der Feierlichkeiten 130 Jahre FF Lendorf.

03. Juni: Technischer Einsatz – Bienen.

04. Juni: Die Kameradschaft der FF-B gratuliert dem HFM Erich Hassler zu seinem 60. Geburtstag und wünscht ihm weiterhin alles Gute und viel Gesundheit.

07. Juni: Gemeindeübung – Brandannahme im Bereich Schidepot Talstation Talbahn Goldeck.

08. Juni: Technischer Einsatz – Wilder Bienenschwarm bei Walter Hans in Unterhaus.

15. Juni: Probewettbewerb für die diesjährigen Bewerber.

17. Juni: Die Kameradschaft der FF-B gratuliert dem HFM Franz Egger zu seinem 50. Geburtstag. Danke für die herzliche Einladung.

20. Juni: Probewettbewerb in Obervellach.

21. Juni: Assistenzleistung – Sonnwendfeuer und Filmfestival am Speicherteich Goldeck.

22. Juni: Bezirksleistungsbewerb in Obervellach.

23. Juni: Mannschaftsleistungsbewerb in Obervellach.





Zum Abschluss wiederum ein kurzes „wo stehen wir?“

Die FF-B ist nach wie vor gut aufgestellt, die Motivation bei Einsatz und Übungen ausgesprochen hoch. Dies können wir/Sie noch steigern:

Ich möchte aber auch bereits jetzt Werbung machen für unser „Feuerwehrent 2019“ in Baldramsdorf:



Zu guter Letzt noch ein ganz großes DANKE all jenen, die immer wieder ein offenes Ohr für die Wünsche der FF-B, sei es ein Objekt für Übungen zu Verfügung zu stellen, die FF-B bei der Errichtung des neuen Bewerbungsplatzes zu unterstützen oder rasch benötigte Dinge für die Wettkampfgruppe herzustellen (und in den meisten Fällen nichts dafür zu verlangen!) DANKE!

Wir kommen, wenn Sie uns rufen – kommen auch Sie, wenn wir Sie brauchen!

Mit einem kräftigen „Gut Heil“ Ihr/Euer

***Friedrich Paulitsch, OBI
Gemeindefeuerwehrkommandant e.h.***



Seniorengruppe Baldramsdorf

Termine Jänner – August 2019

- 10.01. Neujahrs -Umtrunk**
Reidnwirt 14:00 Uhr
- 14.02. Heringsalat**
Reidnwirt 12:00 Uhr (Vereinseinladung)
- 15.03. Gelbe Suppe**
Wocker in Untertweg
Abfahrt: 10:45 Uhr Rosenheim
11:00 Uhr Parkplatz Rotes Kreuz
Preis: € 25,- Essen + Bus
- 18.04. Osterjause**
Reidnwirt 12:00 Uhr (Vereinseinladung)
- 15.05. Muttertagsfahrt**
Laibach, Programm folgt!
- 06.06. Nudelessen**
Brückenwirt: 12:00 Uhr
- 26.06. Gailtofahrt**
Programm folgt!

Juli Sommerpause

- 08.08. Grillfest**
Reidnwirt: 12:00 Uhr

Neujahrstreff beim Reidnwirt

So wie die Jahre zuvor trafen wir uns auch heuer

wieder in unserem Stammlokal zu einem „Neujahrsumtrunk“ auf ein gutes, gesundes 2019.

Viele Mitglieder sind der Vereinseinladung gefolgt auch die BZ Obfrau Gerda Jenko ließ es sich nicht nehmen ein paar Stunden mit der Seniorengruppe zu verbringen.

Nach einer kurzen Begrüßung der Obfrau floss schon das erste Gals Sekt. Die Spenderin war Frau Helga Mitterer die Ende Dezember 2018 ihren 70er feierte.

Die Gläser waren kaum leer getrunken schon folgte die nächste Runde gesponsert von Frau Anneliese Freisitzer die Anfang Jänner 2019 ihren 80. Geburtstag vollendete. Die Bäckereien dazu lieferten Frau Mitterer und die Familie Burgstaller. Für die großzügige Einladung bedankt sich die Ortsgruppe bei den Jubilarinnen und wünschen nochmals alles Gute, Gesundheit und der Anneliese viel Erfolg mit ihren Beinen und ein herzliches „Danke“ für die langjährige Mitgliedschaft und Treu zu unserem Verein. Der allgemeine Zustand nach diesen „Sektrunden“ war sehr fröhlich und daher auch sehr unterhaltsam.

Pensionistenverband Baldramsdorf

Im Frühjahr bei der Jahreshauptversammlung wurden wieder einige Mitglieder herzlichst geehrt:

Dullnig Adolf	15 Jahre
Rasch Roland	15 Jahre
Brunner Maria Anna	15 Jahre
Morolz Marianne	20 Jahre
Scharniedling Ferdinand	20 Jahre
Hassler Erich	20 Jahre
Oberlercher Rosa	20 Jahre
Bodner Sigrun	20 Jahre
Klampferer Emilie	20 Jahre
Wilscher Adelheid	25 Jahre
Bodner Hugo	25 Jahre
Bodner Helga	25 Jahre
Pichler Maria	30 Jahre
Walter Otto	30 Jahre
Posch Anna	40 Jahre

Kaffee und Kuchen schmeckte wie immer vorzüglich. Ein Dank gilt allen Mitarbeitern!

Eure Altersberger Olga





Dorfgemeinschaft Baldramsdorf

„Dås Jähr is lei a Wind...“ So heißt es in einem Kärntnerlied. Gerade erst hielten wir die Gemeindezeitung Dezember 2018 in den Händen.

Das Vereinsjahr 2019 im Jahresablauf:

Jänner

Bei den Gemeindemeisterschaften gelang es einer Gruppe von Sängerinnen und Sängern den 1. Platz zu ergattern und somit befindet sich der Wanderpokal für 1 Jahr in den Händen der Dorfgemeinschaft.



Feber

Am Schattseitner Faschingsumzug demonstrierten unsere Sängerinnen und Sänger als „Gelbwesten“ für ein „5****Sterne Probelokal mit Whirlpool, einen Defi am Herzplatz, einen FKK-Strand beim Goldbrunnteich“... Im Fasching ist eben so einiges erlaubt.



März

Die Vorbereitungen für den Liederabend laufen auf Hochtouren. Intensive Chorproben beim Probenwochenende. Ein etwas anderer Probenverlauf für unsere Sängerinnen und Sänger, abwechslungsreich von unseren Chorleiterinnen gestaltet. Beginn



end mit einem gemeinsamen Frühstück – denn die Pflege der Gemeinschaft sollte nicht zu kurz kommen.

Beim Tag der älteren Generation gestaltete der Chor der Dorfgemeinschaft die Hl. Messe gesanglich mit.

Mai

Der alljährliche Liederabend war wieder ein voller Erfolg. Vom Schuh aus Fuchsleder aus dem Löllingergraben bis hin zur Zuckerpuppe mit Andrea aus Spittal, spannte sich das Programm. Zu Beginn lauschten die Zuhörer Kärntnerliedern über die Alm. Im zweiten Teil des Liederabends hörte man schwungvolle Trinklieder. PROST!

Saisoneröffnung des Handwerksmuseums – der Chor der Dorfgemeinschaft gestaltete diese gesanglich mit.

Juni

Gemeinschaft wird in der Schattseiten gelebt. Daher machte sich auch heuer wieder eine Kleingruppe der Dorfgemeinschaft auf den Weg zum Hüttensingen des Kindergartens am Goldeck. Musik verbindet Groß und Klein.



Trachtenkapelle Baldramsdorf

Nach einer besinnlichen Weihnachtsfeier begannen wir heuer erfreulich früh mit den Probenarbeiten für unser Frühjahrskonzert.

Willkommene Unterbrechungen waren da die Mitgestaltung beim „Kinderfasching“ und natürlich beim großen „Lei-Ka-Sun“ Umzug unserer Gilde.

Das Frühjahrskonzert war wieder ein sehr Guter Erfolg. (Laut Aussagen der Besucher). Wir durften dabei nicht nur unsere Ehrenmitglieder begrüßen, sondern besonders schön für die TKB war die Aufnahme von zwei Musikern. Das waren auf der Klarinette Ramona Huber und am Tenorhorn Patrick Lumesberger. Herzlich willkommen in unseren Reihen.

Wer von uns geglaubt hat, dass wir nach dem Frühjahrskonzert etwas verschlafen können, hat sich geirrt.

Da wir am 22. Juni 2019 in Hermagor zur Bezirks-Marschwertung antreten, hat uns unsere neue Stabführerin – Lampersberger Romana – gleich unter ihre Fittiche genommen, um mit uns im Schnitt 2-3 mal die Woche das Marschieren zu üben.

Auf diesem Wege herzlichen Dank unserem Gründungsmitglied und Stabführer Gaggl Heinz, welcher auch in Zukunft mit Romana zusammen arbeiten wird.

Da wir heuer erstmals in unserer Vereinsgeschichte in der Stufe „D“ antreten, sind diese Proben wohl erforderlich aber auch Schweißtreibend.

Auf diesem Wege Danke ich auch der Obfrau des SVB dafür, dass wir unsere Marschproben am Sportplatz in Rosenheim durchführen dürfen. Herzlichen Dank.

Damit aber auch noch keine Proben-Pause. Am 15. Juni 2019 sind wir beim Bezirksmusikfest in Oberdrauburg dabei gewesen. Am 23. Juni 2019 gab es wieder nach der Fronleichnam-Prozession den Tag der Blasmusik mit anschließendem Frühschoppen am Dorfplatz. Ende Juli dürfen wir auch erstmals den Dämmerchoppen beim Brückenwirt in Spittal mitgestalten.

Danach werden die „Ortenburger Musikanten“ ihr Sommerprogramm erfüllen, und dann können wir uns etwas erholen.

Somit wünschen wir der „Schattseitner Bevölkerung“ und darüber hinaus, eine schöne Sommerzeit und vielleicht den einen oder anderen Besuch bei den Ausrückungen der TKB.



Die Mitglieder der TKB





Gendorfer Dorfkomitee

Das Gendorfer Dorfkomitee startete das Vereinsjahr heuer mit einer Säuberungsaktion des Gendorfer Baches im Bereich der Dorfmuhle.

Mit vereinten Kräften einiger Mitglieder des Dorfkomitees, konnten wir die Böschung und das Bachbett, von der Brücke der Landesstraße bis unter die Mühle vom Wildwuchs und allem möglichen Unrat befreien. Angeschwemmtes Material durch die vergangenen Unwetter sowie Müll und Gartenabfälle, die leider immer wieder im Bach entsorgt werden liesen einiges zusammenkommen.

Am Pfingstmontag durften wir nach dem Pfingstgottesdienst die Kirchgänger bei der Gendorfer Kirche zu einem kleinen Umtrunk mit Kaffee und Kuchen



sowie belegten Broten begrüßen. Einige Gendorfer nutzten das schöne Wetter zu einem geselligen Beisammensein im Schatten der Gendorfer Kirche. Recht herzlich möchten wir uns auf diesem Wege für die erhaltenen Spenden bedanken.





Jahresbericht der Musikschule Spittal/Drau-Baldramsdorf

Die Musikschule Spittal/Drau-Baldramsdorf blickt auf ein ereignisreiches, erfolgreiches Schuljahr 2018/2019 zurück.

Im November musizierten die Schülerinnen und Schüler der Klassen Peter Kosz (Trompete), Hemma Pleschberger (Hackbrett, Blockflöte), Angelika Gruber (Akkordeon), Ernst Walter (Klarinette, Saxofon) und Andreas Weber (Steirische Harmonika) beim Dorfgemeinschaftsabend.

Bei der alljährlichen Weihnachtsvorspielstunde von Christoph Soyer (Gitarre) und Hemma Pleschberger (Hackbrett, Blockflöte) wurden nicht nur musikalisch vorweihnachtliche Leckerbissen zum Besten gegeben, sondern auch kulinarisch: nach dem Konzert gab es köstliche Kekse und belegte Brötchen, die von den fleißigen Eltern zubereitet wurden – herzlichen Dank dafür!

Im Mai war es dann so weit: die Prüfungen standen an und konnten von allen Baldramsdorfer Musikschülerinnen und Musikschülern erfolgreich abgelegt werden:

Elementarprüfung

Kerstin Gorbach (Cello)
Sebastian Ferner (Gitarre)



Felix Brunner (Klavier)
Lara-Leonie Amlacher (Cello)
David Platzer (Trompete)
Elisa Oberrauner (Querflöte)
Andrea Oberdühofen (Klarinette)
Elias Neidhardt (Trompete)
Sophie-Christin Maier (Klarinette)
Marie-Theres Maier (Klarinette)
1. Übertrittsprüfung
Tamara Hopfgartner (Trompete)

Die feierliche Urkundenverleihung fand beim Musikschul – Schlusskonzert, am 19.06.2019, statt! Direktor Mag. Hans Brunner gratulierte den Prüfungsabsolventinnen und Absolventen zu ihren musikalischen Leistungen.

Im Mai und Juni statteten die Musikschullehrerinnen und Musikschullehrer dem Kindergarten Baldramsdorf einen Besuch ab: die Instrumente wurden vorgestellt und durften ausprobiert werden. Mit großem Eifer waren die aufmerksamen Kindergartenkinder dabei! Die Musikschule bedankt sich sehr herzlich für den liebevollen Empfang im Kindergarten und freut sich schon auf zahlreiche interessierte junge Musikerinnen und Musiker.

Übrigens: die Anmeldung für das Musikschuljahr 2019/2020 ist online bereits jetzt möglich: www.musikschule.at



Die Anmeldungstage in der Musikschule sind heuer:

Montag, 09.09.2019 und Dienstag, 10.09.2019 von 16 bis 18 Uhr. Auch erwachsene Anfänger sind herzlich willkommen!

Wir wünschen einen erholsamen Sommer und freuen uns schon auf einen gemeinsamen musikalischen Start im Herbst 2019!



Termine Klasse

Edith Mößler, Querflöte

15. Dezember 2018: Mitgestaltung des Baldramsdorfer Christkindlweges

16. Juni 2019: Musikalische Mitgestaltung der Erstkommunion

19. Juni 2019: Schlusskonzert in Baldramsdorf, Flötentrio

Musik.ersorschen im Kindergarten in Baldramsdorf:

Elementarprüfung/Juniorleistungsabzeichen:

ELISA OBERRAUNER mit **SEHR GUTEM ERFOLG** bestanden!



Faschingsgilde Baldramsdorf

Wir danken unserem Prinzenpaar Erich I. von Post und Horn und Tatjana I. von der Stampfersiedlung sowie dem Kinderprinzenpaar Hayley Morgenstern und Johannes Hattenberger, die uns toll durch die Saison geführt haben. Ebenso allen, die uns beim großen Umzug sei es durch ihre Mitarbeit, Teilnahme oder den Besuch unterstützt haben.

Vielen Dank und Lei ka Sun!



500 Besucher zeigten ihr großes Herz bei der Herzfahrt 2019

Unter dem Motto „Herzen öffnen und Hände reichen“ fand die Herzfahrt 2019 zugunsten krebs- und herzkranker Kinder mit Ziel Baldramsdorfer Herzplatz statt. Gut organisiert von Engelbert Hosner, Rene Pucher und Richard Hofer fand diese Sternfahrt statt, wobei der Besucherandrang beim anschließendem Benefizfest kein Ende nahm. Auch Olympiasieger Fritz Strobl radelte mit seinen Freunden aus Steinfeld nach Baldramsdorf.

Die größte Radlergruppe mit insgesamt 32 Personen, organisiert vom Trefflingerwirt und Rechtsanwalt Gruber, kam aus Seeboden und Millstatt. Dazu gesellten sich die Brummis mit Herz, die Oldtimer-Traktorenfreunde Litzlhof, die Tauchfreunde Baldramsdorf, MONEL – Assitenz mit Herz, autARK und noch viele Gruppen aus Kärnten. Sogar aus Brasilien, Senegal, Madagaskar, Ungarn und Deutschland sind Besucher angereist. Moderiert wurde dieses gelungene Gemeinschaftsfest vom bekannten Moderator Joschi Peharz aus Mühlendorf. Für eine tolle Stimmung sorgten die Musikern Marco Zaiser und Georg Pippan sowie Marco Konegger und Alfred Brunner sen. auf seiner Ziehharmonika. Das Kinderprogramm, gesponsert von Peter Lora, erfreute zahlreiche Kin-



derherzen. Erinnerungsfotos gab es mit einer Foto-box vorm 250 cm großen Metallherz, welches bereits von mehr als 260 gravierten Liebes-, Familien- und Freundschaftsschlössern geziert wird. Die Sonne lachte vom Himmel und strahlte über die gesamte Veranstaltung. Unterstützt wurden die drei Organisatoren von Karl Ganauser, Günter und Werner Brunner sowie der gesamten Nachbarschaft bis hin zur Freiwilligen Feuerwehr Baldramsdorf und Jürgen Wegscheider, der seine Wiesen kostenlos zum Parken zur Verfügung stellte. Der gesamte Reinerlös geht an „Ein Herz für Kinder“, der Aktion von Viktor Plank, sowie dem Verein Herzkinder Österreich. Vielen Dank für soviel Herzlichkeit an alle Teilnehmer, Besucher und Unterstützern dieser Veranstaltung.





Rotes Kreuz

Im Zuge der Bezirksversammlung des Roten Kreuzes wurden vom Landespräsident Peter Ambrozy zahlreiche Ehrungen und Beförderungen vorgenommen. Das Verdienstabzeichen in Gold für 40 Dienstjahre erhielt unsere Ortsleiterin Olga Altersberger. Mit viel „Liebe zum Menschen“ organisiert sie mit ihrem Team immer wieder Veranstaltungen, wie den Kinderfasching oder den Adventbaser um mit dem Erlös Mitmenschen zu unterstützen.



Im Zuge dieser Veranstaltungen wurden z.B. heuer für den Kindergarten Warnwesten besorgt. Die Kinder und Tanten freuten sich sehr darüber. **Übrigens wäre der nächste Blutspendetermin am 20. August. Bitte vor-**

Euer Rot Kreuz Team



LAND KÄRNTEN

**BAUEN
MIT
VERTRAUEN!**



Wohnbauförderung Kärnten

Der richtige Partner bei der Gestaltung ihrer Wohn(t)räume!

- ✓ Sichere und günstige Finanzierung mit 0,7% Zinsen!
- ✓ Erhöhte Förderungen für Familien und Kinder!
- ✓ Bonusangebote für barrierefreie Aus- und Umbauten und altersgerechtes Wohnen!

Anträge, Auskünfte und Informationen zu Fianzierungen und Förderungen unter:
Amt der Kärntner Landesregierung
Abteilung 11 – Zukunftsentwicklung, Arbeitsmarkt und Wohnbau

Mießtaler Straße 1
 9021 Klagenfurt am Wörthersee
 Telefon: 050 536 DW 31002 oder DW 31004

www.wohnbau.ktn.gv.at
 E-Mail: abt11.wohnbau@ktn.gv.at



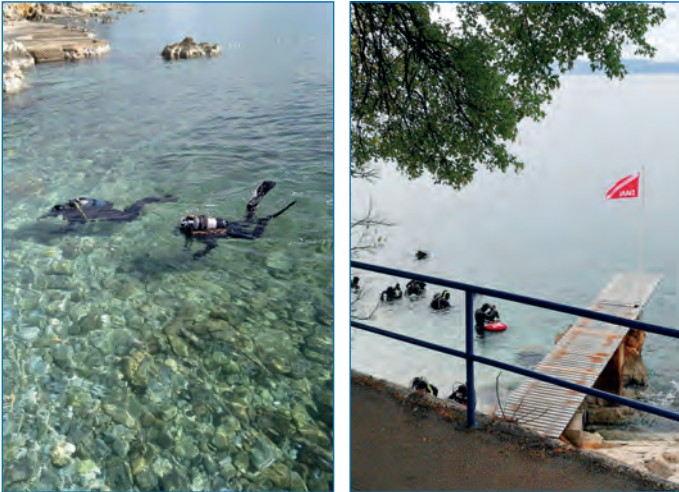
www.wohnbau.ktn.gv.at

Tauchfreunde

Die Tauchfreunde haben die Tauchsaison 2019 wieder in Kroatien gestartet. Da die Aussentemperaturen bei uns zu Hause leider noch nicht sehr angenehm waren, ist das natürlich eine gute Möglichkeit schon früher zu Tauchen. Nun sind aber auch unsere Seen wieder sehr aufregend und lebendig und wir möchten hier wieder viele tolle Tauchgänge machen.

Wie wir schön öfter angeboten haben, kann sich jeder, der es mal Probieren möchte, bei uns melden und mit uns Probetauchen. Weiters möchten wir alle Gemeindeglieder, Gönner und Freunde recht herzlich zum Charity-Fest am 6. Juli bei unseren Goldbrunntee einladen. Wir hoffen euch dort zu sehn.

Die Taucher



Altherren Baldramsdorf

Liebe Baldramsdorfer Gemeindegliederinnen und -glieder,

im ersten halben Jahr des Bestehens des Vereines „Altherren Baldramsdorf“ haben wir bereits unsere erste Veranstaltung erfolgreich hinter uns gebracht. Die diesjährigen Fußballgemeindegliederschaften sind am 13.07.2019 mit vielen spannenden Spielen am Sportplatz in Rosenheim über die Bühne gegangen. Wir durften uns über die Teilnahme von zwei Damen- und fünf Herrenmannschaften freuen (alle Mannschaften aus der Gemeinde Baldramsdorf). Da dies unsere erste Veranstaltung war, die wir organisiert haben, waren wir mit dem Erreichten durchaus zufrieden! (Verbesserungspotential ist wie überall im Leben immer vorhanden).

Nun aber zum wichtigsten Teil – dem sportlichen:

Als verdiente Sieger und somit Baldramsdorfer Fußballgemeindegliedersmeister 2019, sind „Die Schattseitner Statisten – Bergvagabunden“ mit ihrem Mannschaftskapitän Marco Zaiser hervorge-

gangen. Die Statisten haben in einem spannenden Finalspiel die Rosenheimer Zech mit 2:0 besiegt. Den dritten Platz auf dem Siegespodest hat sich die Faschingsgilde Baldramsdorf gesichert. Auf den weiteren Plätzen folgten die Mannschaften von Elektro Gigler und Fleischerei Koch.

Bei den Damen heißen die Baldramsdorfer Fußballgemeindegliedersmeisterinnen 2019 „Schattseitner Vorstandweiber“! Nach zwei spektakulären Vorrunden-





Matches mit jeweils einem Sieg für beide Mannschaften und einem denkwürdigen Finale haben sich die „Schattseitner Vorstadtweiber“ knapp gegen die „Wüstenroten Desperate Housewives“ durchgesetzt. In der Pause zwischen den Gruppen und Finalspielen

konnten alle Besucher ihr Können in einem „Siebener-Schießen“ unter Beweis stellen. Knapp 30 Teilnehmer stellten sich der Herausforderung aus der schlussendlich Mario Herbert Kogler als Sieger hervorging!

Nach vielen aufregenden Spielen konnte im Anschluss an die Siegerehrung und die „Tombola-Nieten-Verlosung“ noch gemütlich bis in die späten Abendstunden gefeiert und über die wichtigste Nebensache der Welt – nämlich Fußball – diskutiert werden.

Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal bei allen Mannschaften, Fans, Sponsoren, Unterstützern und Helfern vielmals bedanken, denn ohne

euch wäre die Veranstaltung des Turnieres nicht möglich gewesen.

Mario Hoffmann, Obmann

SV Baldramsdorf

Erstmals seit Jahren trat der SV Baldramsdorf wieder mit einem sehr jungen Team aus vielen Schattseitnern (12!!!) an der Meisterschaft der 1. Klasse B an. In einer Liga, gespickt mit sehr vielen spiel- sowie finanzstarken Teams, musste der SVB aber früh erkennen, dass es eine schwierige Aufgabe wird den Klassenerhalt zu schaffen. Vor allem aufgrund der Unerfahrenheit der Truppe musste man viele glatte Niederlagen einstecken. Trotz dieser negativen Serie blieb der Zusammenhalt der Mannschaft immer hoch. Beispielgebend hier ist die Trainingsbeteiligung am Sportplatz in Rosenheim zu erwähnen, die bei drei Einheiten in der Woche nie unter 12 Spielern war. So entschloss man sich heuer auch erstmalig seit Jahren wieder einmal ein Trainingslager zu organisieren. Mit einer Abordnung aus über 20 Leuten machte man sich im Februar auf den Weg ins sonnige Poreč, um einige harte Trainingseinheiten abzuspuhlen. Natürlich kam das Teambuilding außerhalb des Platzes auch nicht zu kurz.

Dies wirkte sich dann auch auf das Frühjahr aus, wo man einige gute Leistungen zeigen konnte, wie zum Beispiel zum Saisonabschluss, wo man den ASKÖ Bodensdorf mit 4:0 vom Baldramsdorfer Grün fegen konnte. Nichtsdestotrotz musste man aber wieder den Weg in die 2. Klasse antreten, wo man

mit den gewonnenen Erfahrungen in der nächsten Saison wieder voll angreifen wird.

Bezüglich Organisation des heurigen Gemeindeturniers übergab man den Staffelstab an die „Altherren Baldramsdorf“, die das Turnier am 13.07.19 am Sportplatz Rosenheim abhalten werden.

Also unbedingt vorbeischaun und an diesem jährlich stattfindenden Highlight im Baldramsdorfer Veranstaltungskalender teilnehmen.

Abschließend möchte sich der SVB nochmals bei allen freiwilligen Helfern, Sponsoren, bei der Gemeinde und vor allem bei den Fans bedanken, die trotz der mageren Ergebnisse der Mannschaft immer die Stange hielt. DANKE!





alpenverein
baldramsdorf



Alpenvereinsjugend & Ortsgruppe Baldramsdorf

alpenvereinsjugend
baldramsdorf



Die Alpenvereinsjugend – immer aktiv

Team Alpenverein bei Gemeindegemeisterschaft in Baldramsdorf

Traditionell nahm wieder ein Team des Alpenvereins Baldramsdorf an der hiesigen Gemeindegemeisterschaft mit Mannschaftswertung am 9. Februar 2019 am Lifthang Baldramsdorf teil und wurde zum zweiten Mal **Gemeindegemeister**. Wir gratulieren herzlich den Team-Teilnehmern Meinrad und Bernhard Mitterling, Christoph Pritz, Bernd Scharniedling sowie Harald Angerer!



ALPIN
TIEFSCHNEETAGE

Vom 22. bis 24. März 2019 nahmen drei

Mitglieder des AV-Jugendteams (Harald und Johannes Angerer, Valerie Horak) mit weiteren ca. 600 Teilnehmern an einer interessanten und lehrreichen Veranstaltung teil.

Im Kleinwalsertal/Vorarlberg finden Anfänger wie Experten alle denkbaren Touren. Es gab leichte Aufstiege vom Lift aus oder längere, steilere Routen mit traumhaften Abfahrten. In einem Testcenter vieler namhafter Ausrüster konnte man sich das Testmaterial für die Touren ausleihen. Viele Workshops für Tiefschnee-Anfänger und Fortgeschrittene wurden angeboten,

u.a. LVS-Training, Schneeprofilkunde, Mountain Equipment-Biwaknacht und Lawinhundevorführung. Weitere Highlights waren eine freiwillige Nachskitour am Freitag mit Stirnlampe und der Abschlussabend am Samstag im Veranstaltungszentrum Walserhaus in Hirschegg mit Vorarlberger Spezialitäten, einem legendären Skifilm und einer Tombola.



Landesjugendtag in Baldramsdorf

In diesem Jahr war die Alpenvereinsjugend Spittal – Baldramsdorf

dorf mit Teamleiter Mag. Harald Angerer am 18. Mai Gastgeber des Landesjugendtages 2019. Tagungsorte waren der Turnsaal der Volksschule mit der Kletterwand und der Ortenburgsaal im Dorfgemeinschaftshaus. Über die Anwesenheit von Herrn Bürgermeister Ing. Mag. Heinrich Gerber und seine Grußworte haben wir uns sehr gefreut. Die Alpenvereinssektion war durch Obmann-Stellvertreter Hans Aman vertreten

Die Landesteamleiterin Barbara Rieder konnte neben Vertretern aus 12 Kärntner Sektionen und Ortsgruppen auch die Bundesjugendleiterin Dr. Nicole Slupetzky zu einem Vortrag begrüßen. Bei der Neuwahl wurde Rainhard Fuchs (Wien/Klagenfurt) zum neuen Landesjugendleiter gewählt.



Die Alpenvereinsjugend Österreich feiert 2019 ihr 100-jähriges Jubiläum!

Mit einer gemeinsamen Aktion, die möglichst viele Jugendgrup-



pen involviert, soll zusammen gefeiert werden! Die AV-Jugend Spittal-Baldramsdorf ist dabei: Wir werden mit der AV-Jugend Gmünd an der Kletterwand in der Volksschule und im Klettergarten Peter Santner in Seeboden gemeinsam klettern und Spaß haben.

Die Goldeckhütte (Alpenverein Spittal) ist einen Besuch wert!

Seit Mitte Juni ist die Goldeckhütte wieder geöffnet. Die Hütte ist von der Goldeckbahn oder der Goldeckstraße gut erreichbar. Hüttenwirtin Christa Siekiera und ihr Team sowie der Sektionshütten-Betreuer Meinrad Mitterling (Unterhaus) hoffen auf eine erfolgreiche Sommersaison und freuen sich über regen Besuch.



Kletterwand im Turnsaal der Volksschule

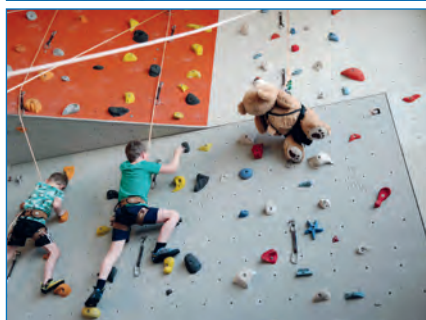
Von Mitte September bis Ende Juni wurde in den wöchentlichen



Heimstunden unter fachlicher Anleitung geklettert, gebouldert und gespielt.

Bei jedem Termin machten bis zu 20 Kinder (5-9 Jahre) und 10 Jugendliche mit.

Ein Dankeschön dem Jugendteam und den Eltern für die Unterstützung!



Ferienprogramm 2019 der Alpenvereinsjugend

Die Alpenvereinsjugend der Sektion Spittal/Drau mit ihren Ortsgruppen lädt zu ihrem vielfältigen Programm für Kinder und Jugendliche im heurigen Sommer ein.

Infos und Anmeldung für alle Veranstaltungen:

Mag. Harald Angerer,
☎ (0650) 36 01 321,
avjugend-spittal@gmx.net
Ausführliches Programm unter
www.alpenverein-spittal.at

Unser Programm (Auszug):

- Sport und Abenteuer (Tagesprogramm ohne Übernachtung, jeden Mittwoch in den Ferien, 10 -16 Uhr)
- 32. Alpen-Adria-Alpin-Jugendtreffen im Gmünd, Kärnten, (11. – 14. Juli, für 8-15jährige)
- Schnupperklettern/Klettersteig im Klettergarten Peter Santner in Seeboden (jeden Donnerstag im Juli und August,)
- Sommerklettern in der Kletterhalle Mühldorf, alternativ Outdoor-Klettern
- Auf dem Klettersteig unterwegs (jeden Montag und Samstag im Juli und August)
- Unterwegs mit dem Mountainbike von Spittal bis zur Adria (22. – 26. Juli)

Kletterwand Baldramsdorf im Turnsaal der Volksschule

Öffnungszeiten: September bis Ende Juni

Termine:

- Heimstunden der AV-Jugend (betreutes Klettern) jeden Freitag 16 – 19.30 Uhr
- Öffentliches Klettern: Mittwoch 17 – 19/ 20 Uhr, Samstag 9 – 12 Uhr und 17 – 20 Uhr (nach Vereinbarung)

Angebote:

Gruppen am Wochenende und am Nachmittag nach Vereinbarung, Schnupperkurse für Jung und Alt, Kletterkurse für alle Mitglieder, Kinderbetreuung, Kindergeburtstage.

Infotelefon: 0650-3601321

E-Mail: kletterwand.baldramsdorf@gmail.com

Homepage: www.kletterwand-baldramsdorf.com,
www.alpenverein-spittal.at

Mag. Harald Angerer



Selbstschuttschule
www.nicht-mit-mir.at
 Notwehr+Selbstverteidigung, All-Style Karate,
 Sicherheit. Tel. 0664 100 31 86



EINSCHREIBUNG KARATE 2019/2020

BILDUNGSZENTRUM LITZLHOF

	30.9.	17.00 Uhr (Montag)
VS OBERMILLSTATT	30.9.	15.00 Uhr (Montag)
VS SEEBODEN	1.10.	16.00 Uhr (Dienstag)
VS WEST/SPITTAL	2.10.	16.00 Uhr (Mittwoch)
VS MOLZBICHL	3.10.	15.00 Uhr (Donnerstag)
VS STEINFELD	3.10.	17.00 Uhr (Donnerstag)
BEWEGUNGSZENTRUM OBERVELLACH/ TENNISZENTRUM	4.10.	17.00 Uhr (Freitag)

Trainingsbeginn: 1 Woche später nach der Anmeldung

BILDUNGSZENTRUM LITZLHOF

Montag 16.15 - 18.00 Uhr Anfänger,
 18.00 - 20.00 Uhr Fortgeschrittene,
 ab 20.00 Uhr Selbstverteidigungskurs
 Erwachsene und Jugendliche

VS OBERMILLSTATT	Montag 16.00 - 18.00 Uhr
VS SEEBODEN	Dienstag 16.00-18.00 Uhr
VS WEST/SPITTAL	Mittwoch 16.00-17.30 Uhr
VS MOLZBICHL	Donnerstag 16.00-18.30 Uhr
VS STEINFELD	Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

BEWEGUNGSZENTRUM OBERVELLACH/ TENNISZENTRUM	Freitag 16.30 - 18.00 Uhr Anfänger, 18.00 - 20.00 Uhr SV Kurs Erwachsene und Jugendliche
--	--



NOTWEHR- SELBSTVERTEIDIGUNGSKURSE

BILDUNGSZENTRUM LITZLHOF und OBERVELLACH -
 genaue Termine auf Anfrage!
 Schulkurse ebenfalls auf Anfrage in ganz Oberkärnten möglich!



Jemand, der sich keine Gedanken darüber macht, dass etwas passieren könnte, wird wie GELÄHMT sein!



Info: 0664 / 100 31 86
www.nicht-mit-mir.at



Verlassen Sie sich nur auf seriöse Ausbildungen!
 Sicherheitspreisträger Sepp Wilscher und
 sein Profi-Team!

Sepp WILSCHER, Sicherheitspreisträger Safety-
 Point (für die Arbeit auf dem Gebiet der Selbstver-
 teidigung), Ausbilder und Trainer verschiedenster
 Ausbildungsgebiete,
 Schwarzgurt Karate (All-Style).



Verein Helfer der Ortenburg

1. Kärntner Handwerksmuseum

Flößertage

200 Flößer aus mehreren europäischen Ländern treffen sich zu den Oberdrautaler Flößertagen. Die letzte Etappe findet mit einem Uferfest am Floßlan-

deplatz in Spittal/Drau ihren Abschluss. Nach der Verköstigung in der Spittaler Tennishalle werden die ausländischen Flößer verabschiedet.



Programm

Donnerstag, 15. August 2019

Anreise und Anmeldung bis 15 Uhr

- 19 Uhr Abendessen
- Begrüßung der Flößervereinigungen
- Übergabe der Gastgeschenke
- Unterhaltung und Musik

Freitag, 16. August 2019

9 Uhr Generalversammlung des internationalen Flößerverbandes

- Rahmenprogramm:
- 13 Uhr Abfahrt der Flöße in Oberdrauburg
- 14 Uhr Zwischenlandung in Dellach/Drau
- Mittagessen
- 16:30 Uhr Weiterfahrt nach Berg im Drautal
- Abendessen und Flößerfest an der Drau

Samstag, 17. August 2019

10:30 Uhr Abfahrt der Flöße in Berg im Drautal

- Rahmenprogramm:
- Zwischenlandung in Radlach
- 14 Uhr Mittagessen
- danach Weiterfahrt nach Sachsenburg
- 17 Uhr Ankunft der Flöße in Sachsenburg
- Abendessen und anschließend Flößerfest an der Drau

Sonntag, 18. August 2019

- 8:30 Uhr Flößermesse im historischen Ort Sachsenburg
- anschließend Festzug zur Floßlande mit der Trachtenkapelle Hasslacher
- Abfahrt der Flöße nach Spittal an der Drau
- Flößerfest an der Drau mit Mittagessen und Übergabe der internationalen Flößerfahne an Suomen Uittoperinneydistys, Finnland

Pro Etappe können von den teilnehmenden Ländern maximal 60 Personen auf den Flößen mitgenommen werden.